

Viel Lob für das Projekt

Blühende Bergstraße: Management ausschreiben

Hemsbach. Für Antje Löffel (SPD) wird eine „vorbildliche Arbeit“ geleistet, um die Kulturlandschaft der blühenden Bergstraße zu erhalten. Marlies Drissler (PH sprach von einem „Vorzeigeprojekt“ und einer „Erfolgsgeschichte“. Keine Frage: Der Gemeinderat hat sich am Montagabend einstimmig für die Fortführung des Projektes „Blühende Bergstraße“ ausgesprochen und unterstützt auch die Neuschreibung des Projektmanagements, dessen Vertrag zum Jahresende endet und dann für weitere vier Jahre vergeben werden soll.

Sechs Kommunen zwischen Laudenbach und Dossenheim verfolgen mit dem Verein „Blühende Bergstraße“ das Ziel, die Kulturlandschaft zu erhalten und sie touristisch aufzuwerten. Zusammen mit vielen Ehrenamtlichen und einem bezahlten Projektmanagement ist in den zurückliegenden zehn Jahren in vielen Bereichen gelungen, die Grundstücke wieder einer Nutzung zuzuführen und den Blütenweg seinen Namen zurückzugeben. Das alljährliche Blütenwegfest lockt jedes Jahr Tausende an die Bergstraße. *maz*